

M-Volunteer

DTLab-Challenge mit der Landeshauptstadt München

Organisation	IT-Referat der Landeshauptstadt München
Hauptansprechpartner	Dr. Michael Bungert, Dr. Petra Wolf, Mark Wiele
Challenge-Titel	M-Volunteer
Challenge-Teaser	Eine Plattform für ehrenamtliches Engagement in München
Team	7 Studierende aus dem Bachelor-Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen
Betreuender Professor	Prof. Dr.-Ing. Olav Hinz
Datum	16.09.2020

Übersicht

Die Challenge „M-Volunteer“ ist eine Fortführung der Challenge „Kapazitätsfinder“. Als Bestandteil des [Digitalisierungsradars](#) der Landeshauptstadt München ist eine Zielsetzung des „Kapazitätsfinders“ die Förderung der Gemeinschaft, Inklusion und Partizipation innerhalb der Stadtgesellschaft. Ein Aspekt dabei ist die Förderung ehrenamtlichen Engagements in Zusammenarbeit mit den Vereinen in der Stadt München.

Problem

Die Stadt München stellt sich die Frage wie sie kurzfristiges ehrenamtliches Engagement fördern kann. Initiativen wie „München dankt“ und die bayerische Ehrenamtskarte unterstützen bereits die öffentliche Anerkennung von langfristigem Engagement in Einrichtungen wie freiwilliger Feuerwehr, Rettungsdienste und Hilfsdiensten aller Art.

Vielerorts besteht der Bedarf nach kurzfristigem ehrenamtlichen Engagement, z.B. der Unterstützung von Veranstaltungen, kurzfristige Aushilfe bei sozialen Einrichtungen. Für Bürgerinnen und Bürger, welche sich engagieren wollen fehlt der Zugang zu Informationen, wo sie sich engagieren können. Für die Einrichtungen, meist Vereine, fehlt eine Plattform auf der sie Ihre Bedarfe bekannt geben können.

Innerhalb des Kapazitätsfinders soll die „knappe Ressource“ des ehrenamtlichen Engagements sichtbar und für die Stadtgesellschaft zugänglich gemacht werden. Die Stadt München will damit vor allem die Vereine bei ihrem Beitrag zu Förderung der Gemeinschaft unterstützen.

Vorgehen

Aus der Feedbackrunde der ersten Challenge „Kapazitätsfinder“ wurde zwei Kernfragen adressiert: „wo und wie können sich Bürgerinnen und Bürger über Möglichkeiten ehrenamtlichen Engagements informieren“ und „wie kann die Stadt München das ehrenamtliche Engagement fördern“.

Mit M-Volunteer soll es Vereinen möglich sein, Angebote zu ehrenamtlichen Engagements zu publizieren. Mit jedem ehrenamtlichen Engagement können Bürgerinnen und Bürger Punkte sammeln („M-Points“), welche sie dann gegen Leistungen der Stadt eintauschen können, z.B. kostenlose Museum- oder MVG-Tickets.

Innovation in Aktion

Der Prototyp wurde als Web-Anwendung umgesetzt. Zum Einsatz kamen allgemein verfügbare Technologien wie vue.js sowie AWS spezifische Dienste wie AWS Amplify. Die Präsentation des Prototypens erfolgte über ein eigens inszeniertes Rollenspiel, welches online durchgeführt wurde.

Nächste Schritte

Die Präsentation der Ergebnisse kam sehr gut an. Die Koppelung von ehrenamtlichen Engagement und Belohnungsmechanismen wirft viele Fragen auf, auch welche Rolle die Stadt München hier spielen kann und möchte. Bisher unbeteiligt ist die Zielgruppe der Vereine. Auch hier sind Rolle und Aufgabe der Stadt München zu klären, z.B. welche Anreize für die Vereine geschaffen werden könnten.

Unterstützende Dokumente

Im Rahmen der Challenge wurden folgende Dokumente erstellt:

- Press Release
- FAQs
- Story Board
- User Stories
- Source Code Prototyp

Über das DTLab

Beschreibung des DTLab. Dieser Abschnitt wird vom DTLab-Team ausgefüllt.